

Haftgrundierung



- Universell einsetzbare Haftgrundierung auf Estrichen und Mauerwerk.
- Setzt das Saugverhalten herab und stärkt die Haftung des nachfolgenden Produktes an saugfähigen Untergründen.
- Frei von Lösungsmittel.

Produkt

Grundierung für Estriche, Mauerwerk und Putze, zur Regulierung der Saugfähigkeit.

Zusammensetzung

Wasser, organische Bindemittel, Zusätze.

Eigenschaften

- Haftgrundierung reguliert die Saugfähigkeit von Untergründen und hat haftungsverbessernde Eigenschaften für nachfolgende
- Bei Estrich-Ausgleichsmassen verbessert Haftgrundierung die Oberflächenqualität, ein Luftbläschenaustritt aus dem Estrich in die Ausgleichsmasse wird stark vermindert.
- Haftgrundierung ist lösemittelfrei.

Anwendung

- Universell einsetzbare Haftgrundierung auf Estrichen, Mauerwerk, saugendem Beton, mineralischen Unterputzen, Armierungs-
- Als Haftgrund vor der Beschichtung von Betonböden mit Ausgleichsmassen sowie auf saugendem Mauerwerk vor dem Auftragen von Gips-, Kalk-, Kalkzement- und Zementputzen.

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.de.

Technische Daten

Farbe: Hellblau

Dichte: ca. 1.01 kg/dm3

pH-Wert: ca. 7

Trocknung: mind. 24 Stunden

Verdünnung: max. 5 % mit Wasser (bei Bedarf); 1 Teil Haftgrundie-

rung mit 5 Teile Wasser (als Aufbrennsperre)

Zustandsform:

Einsatzbereich: Außen, innen, Wand, Boden, Decke

	11	51
Verbrauch	ca. 0.1 - 0.2 l/m² (untergrundabhängig)	ca. 0.1 - 0.2 l/m² (untergrundabhängig)
Ergiebigkeit	ca. 5 - 10 m ² /Flasche	ca. 25 - 50 m ² /Kanister

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

Lieferform

Kunststoffflasche, 1 I (10 Flaschen pro Karton = 10 I) Kunststoffkanister, 5 I (96 Kanister pro Palette = 480 I)

Lagerung

Im geschlossenen Kanister, kühl aber nicht unter + 5 °C. Die Lagerzeit sollte 24 Monate nicht überschreiten.

Qualitätssicherung

Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

Einstufung It. Chemikaliengesetz

Siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.baumit-selbermachen.de



Untergrund

Geeignete Untergründe sind saugende mineralische Putze und andere kalk- und/oder zementgebundene Baustoffe. Estriche, Mauerwerk und Beton, sofern diese fest, tragfähig, sauber und ausgetrocknet sind. Bei Gipskartonplatten Sperrgrund verwenden.

Lose Teile und hohlliegende Stellen sowie alte Farbschichten müssen restlos entfernt werden. Es darf keine Feuchtigkeitsbelastung vom Untergrund vorliegen.

Verarbeitung

- Haftgrundierung ist verarbeitungsfertig eingestellt, kann aber bei Bedarf mit maximal 5 % Wasser verdünnt werden.
- Lediglich bei der Verwendung als Aufbrennsperre, z. B. vor dem Auftragen von Gipsputzen auf Mauerwerk, ist ein Verhältnis von 1 Teil Haftgrundierung mit 5 Teilen sauberem Wasser einzuhalten. Ansonsten keine anderen Materialien zumischen.
- Vor der Verarbeitung gründlich aufrühren oder schütteln.
- Haftgrundierung vollflächig auf den gereinigten Untergrund, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes unverdünnt oder verdünnt, durch Streichen, Rollen oder im Airlessverfahren auftragen. Nach dem Abtrocknen sollte kein Glanz auf der Oberfläche verbleiben.
- Vor weiteren Arbeiten ist eine Trocknungszeit von mind. 24 Stunden erforderlich.

Allgemeines und Hinweise

Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, Regen oder Wind verarbeiten oder die Fassade entsprechend schützen (Gerüstnetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern.

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Spritzer sofort mit viel Wasser abspülen. Nicht bis zum Erhärten warten.

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Nicht ins Erdreich. Gewässer oder Abwasser gelangen lassen.

Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegt.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.

Reckenberg 12, 87541 Bad Hindelang, Tel.: 01805 648228 *

info@baumit-selbermachen.de, www.baumit-selbermachen.de